



MITTEILUNGSBLATT FÜR DEN MARKT HOHENWART



Jahrgang 49

Freitag, den 9. Januar 2026

Nr. 1/2

Neujahrsbesuch im Rathaus Hohenwart



Die Hohenwarter Sternsinger sammelten auch im Rathaus Geld für Ihre Aktion „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ und schrieben den Segen Christi an der Türe des Rathauses.



Der örtliche Kaminkehrer Daniel Rother stattete dem Ersten Bürgermeister Jürgen Haindl ebenfalls seinen Neujahrsbesuch ab und wünschte in guter alter Tradition allen Bürgerinnen und Bürgern der gesamten Gemeinde Hohenwart viel Glück für das neue Jahr 2026.

Weichenried, Eulenried, Lindach, aufgepasst!

Wir holen euren Weihnachtsbaum!

Wann:

10.01.2026 und 24.01.2026

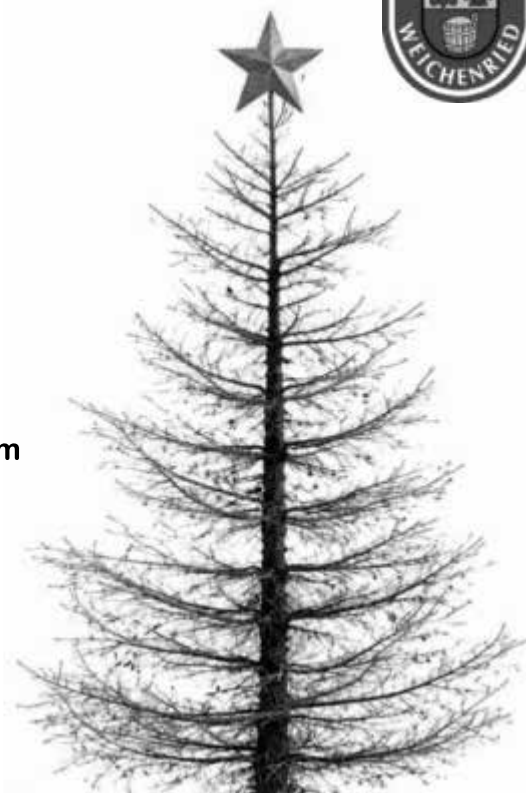
- Ab 9 Uhr in Weichenried
- Ab 11 Uhr in Eulenried
- Ab 12 Uhr in Lindach und Hardt

Was ist zu tun:

Damit wir euren Baum mitnehmen reicht es aus diesen am Straßenrand abzustellen und mit einem weißen Zettel mit der Aufschrift „Feuerwehr“ zu Kennzeichen.

Über ein kleines Dankeschön am Weihnachtsbaum würden wir uns freuen.

Eure Freiwillige Feuerwehr Weichenried Eulenried Lindach



Bürgernah, Unabhängig, Sachbezogen

Lernt uns kennen



Mit uns ins Gespräch kommen

Gasthaus Sedlmayr Weichenried, 13.01.26 19:00 Uhr

Grüner Saal Klosterberg, 14.01.26 18:00 Uhr

Pfarrhof Deimhausen, 15.01.26 19:00 Uhr

Dorfheim Freinhausen, 20.01.26 19:00 Uhr

Wirt z' Linda Lindach, 21.01.26 19:00 Uhr

Gasthaus Perschl Thierham, 22.01.26 19:00 Uhr

Gasthaus Metzgerbräu Hohenwart, 30.01.26 19:00 Uhr

Feuerwehrhaus Koppenbach, 03.02.26 19:00 Uhr

Euer Kandidatenteam für die
Kommunalwahl 2026



Katholische Landvolk Bewegung
Pfaffenhofen-Hohenwart

Oasentag für Frauen jeden Alters

in der Oase Steinerskirchen
am Freitag, den 23. Januar 2026



Herzliche Einladung zum Fraueneinkahrtag, um den Alltag zu unterbrechen – weil Sie es sich wert sind!

Thema: **„Wer hofft, ist jung!“** (Rose Ausländer)
- Hoffungsstark und mutig weitergehen... -

Was stärkt meine Hoffnung? Wann fühle ich mich so richtig froh und sorgenleicht? Und wer oder was entzieht mir die Kraft zum Weitergehen?

Wir lassen uns von interessanten Frauen, von ihren Mutgeschichten und voneinander inspirieren, tauschen uns aus und entdecken die Kraftquellen unseres Daseins...



Referentin: Dr. Elisabeth Thérèse Winter, Frauenseelsorge - Augsburg

Beginn 9.00 Uhr - Ende ca. 16.30 Uhr

Kosten: Verpflegung, Vortrag, Material 39,- € (bezahlbar vor Ort)

Anmeldung bis 19.01.26 bei:

Inge Kufer, Tel.: 08443-1212 / e-mail: i.kufer@gmx.de oder

J. Sulzberger, Tel.: 08443-1565 / e-mail: jutta.sulzberger@gmail.com

- Nichtmitglieder sind natürlich auch herzlich willkommen! -



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Auslegung des Planentwurfes für die 3. Änderung des Flächennutzungsplans

Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenwart hat am 13.11.2023 bzw. 13.05.2024 beschlossen, für das Gebiet

Solarpark Hohenwart II bei Schott

und folgende Grundstücke umfaßt: **Fl.Nrn. 597, 598 T, 600 T, 601 und 602 jeweils Gemarkung Seibersdorf** eine Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Hohenwart zu erlassen. Das Bauleitverfahren wird im Parallelverfahren mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 59 – Schlott „Sondergebiet Solarpark Hohenwart II“ durchgeführt.

Ein Planentwurf ist ausgearbeitet worden von Neidl + Neidl Landschaftsarchitekten, Sulzbach-Rosenberg.

Der Planentwurf einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde am 04.12.2025 vom Bauausschuss des Marktes Hohenwart gebilligt.

Der Entwurf mit Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit **vom 29.12.2025 bis 23.01.2026 im Rathaus, Marktplatz 2, 86558 Hohenwart, Zimmer Nr. 15** gemäß § 4a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich aus. Gleichzeitig können der Planentwurf mit Begründung und Umweltbericht auch auf der Homepage des Marktes Hohenwart unter <https://markt-hohenwart.de/bekanntmachungen?ags=09186128> abgerufen werden.

Bei der erneuten Auslegung können nur Stellungnahmen bzw. Einwände zu folgendem Thema bzw. Änderung des Planentwurfs abgegeben werden:

- Wegfall des geplanten Hochwasserdamms entlang des Schlotter Grabens

Während der Auslegungsfrist können Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen bzw. Planungen, Gutachten und Vermerke verfügbar:

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

A. Umweltbericht gemäß § 2a, NEIDL + NEIDL, Sulzbach-Rosenberg, 31.07.2025

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
Tiere und Pflanzen	Bestandsbeschreibung der Biotop- und Nutzungstypen, naturschutzfachliche Bestands- und Eingriffsbewertung
	Beurteilung der Betroffenheit artenschutzrechtlicher Belange, Empfehlung von Vermeidungsmaßnahmen
Boden	Bewertung der Bedeutung des Plangebiets für die biologische Vielfalt
	Charakterisierung von Bodentypen und Bodeneigenschaften, Bodenfunktionsbewertung, Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Bodenhaushalt
Wasser	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Wasserhaushalt
	Formulierung von Maßnahmen zu Verbesserung des Wasserhaushalts
Klima/Luft	Beschreibung und Bewertung des Plangebiets für die Kalt- und Frischluftbildung sowie das Lokal- und Kleinklima
Fläche	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in das Schutzgut Fläche
Landschaft/Erholung	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild sowie Benennung von Maßnahmen zur Eingliederung in das Landschaftsbild, Untersuchung auf mögliche Blendwirkungen
Natura 2000	Untersuchung auf mögliche Auswirkungen auf Erhaltungsziele und Schutzzwecken von Natura 2000-Gebieten
Mensch	Beschreibung und Bewertung des Naherholungspotenzials
	Beschreibung der Auswirkungen auf die Gesundheit sowie die Bevölkerung insgesamt
Kultur- und Sachgüter	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Hinzu kommen im Umweltbericht Angaben zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen der Planung, zur Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung bzw. Nichtdurchführung der Planung, zu den in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten sowie zur Überwachung der Umweltauswirkungen, die aufgrund des Bauleitplans auftreten können (Monitoring).

B. Umweltrelevante Stellungnahmen

Umweltrelevante Stellungnahmen sind von folgenden Fachstellen eingegangen:

- Landratsamt Pfaffenhofen - Bauleitplanung, 08.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Bodenschutz, 15.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Immissionsschutz, 04.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Brandschutz, 03.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Denkmalschutz, 12.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Wasserrecht, 15.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen - Kreisheimatpfleger, 25.06.2024

- Landratsamt Pfaffenhofen – fachlicher Naturschutz, 27.06.2024/16.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Verkehrswesen, 22.07.2024
- Staatliches Bauamt Ingolstadt, 20.06.2024
- Regierung von Oberbayern – Höhere Landesplanung, 02.07.2024
- Planungsverband Region Ingolstadt, 24.06.2024
- Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, 09.07.2024
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, 22.07.2024
- Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, 02.07.2024
- Bayerischer Bauernverband, 04.07.2024
- Bund Naturschutz – OG Reichertshofen, 20.07.2024
- Bayernwerk Netz GmbH, 21.06.2024
- Handwerkskammer für München und Oberbayern, 26.07.2024

C. Fachgutachten
Zur Untersuchung von Auswirkungen der Planung wurden folgende Fachgutachten angefertigt:

- Blendschutzgutachten, IFB Eigenschenk GmbH, 29.01.2025
- Bodengutachten, ConSoGeol GmbH & Co. KG, 17.06.2025
- Hydraulische Untersuchung, Dr. Blasy — Dr. Overland Ingenieure GmbH, 24.02.2025
- Artenschutzfachliches Gutachten, Dipl.-Biol. Hans Schwaiger, 02/24

Diese Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.
Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegung abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Ergänzend wird gemäß § 3 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Markt Hohenwart
Hohenwart, den 17.12.2025
gez.
Haindl
1. Bürgermeister

Bekanntmachung über die Auslegung des Planentwurfes für den vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 59 – Schlott „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaikanlage Solarpark Hohenwart II“

Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenwart hat am 13.11.2023 bzw. 13.05.2024 beschlossen, für das Gebiet **vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 59 – Schlott „Sondergebiet Freiflächenphotovoltaikanlage Solarpark Hohenwart II“** und folgende Grundstücke umfaßt: Fl.Nrn. 597, 598 T, 600 T, 601 und 602 jeweils Gemarkung Seibersdorf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Das Bauleitverfahren wird im Parallelverfahren mit der 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Hohenwart durchgeführt.

Ein Planentwurf ist ausgearbeitet worden von Neidl + Neidl Landschaftsarchitekten, Sulzbach-Rosenberg.
Der Planentwurf einschließlich Begründung, Umweltbericht, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) und weitere Gutachten wurde am 04.12.2025 vom Bauausschuss des Marktes Hohenwart gebilligt.
Der Entwurf mit Begründung, Umweltbericht, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) und weitere Gutachten liegen in der Zeit **vom 29.12.2025 bis 23.01.2026 im Rathaus, Marktplatz 2, 86558 Hohenwart, Zimmer Nr. 15** gemäß § 4a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich aus. Gleichzeitig können der Planentwurf mit Begründung, Umweltbericht, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) und weitere Gutachten auch auf der Homepage des Marktes Hohenwart unter <https://markt-hohenwart.de/bekanntmachungen?ags=09186128> abgerufen werden.

Bei der erneuten Auslegung können nur Stellungnahmen bzw. Einwände zu folgendem Thema bzw. Änderung des Planentwurfs abgegeben werden:

- Wegfall des geplanten Hochwasserdamms entlang des Schlotter Grabens

Während der Auslegungsfrist können Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden.
Folgende wesentliche Umweltinformationen, umweltbezogene Gutachten und umweltbezogene Stellungnahmen von Privaten, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sind verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:
A. Umweltbericht gemäß § 2a, NEIDL + NEIDL, Sulzbach-Rosenberg, 31.07.2025

Schutzgut Tiere und Pflanzen	Art der vorhandenen Information Bestandsbeschreibung der Biotop- und Nutzungstypen, naturschutzfachliche Bestands- und Eingriffsbewertung Beurteilung der Betroffenheit artenschutzrechtlicher Belange, Empfehlung von Vermeidungsmaßnahmen Bewertung der Bedeutung des Plan- gebiets für die biologische Vielfalt
Boden	Charakterisierung von Bodentypen und Bodeneigenschaften, Bodenfunktions- bewertung, Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Boden- haushalt
Wasser	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Wasserhaushalt Formulierung von Maßnahmen zu Ver- besserung des Wasserhaushalts
Klima/Luft	Beschreibung und Bewertung des Plangebiets für die Kalt- und Frischluft- bildung sowie das Lokal- und Kleinklima
Fläche	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in das Schutzgut Fläche
Landschaft/Erholung	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild sowie Benennung von Maßnahmen zur Ein- gliederung in das Landschaftsbild, Untersuchung auf mögliche Blend- wirkungen
Natura 2000	Untersuchung auf mögliche Auswirkungen auf Erhaltungsziele und Schutzzwecken von Natura 2000-Gebieten
Mensch	Beschreibung und Bewertung des Nah- erholungspotenzials Beschreibung der Auswirkungen auf die Gesundheit sowie die Bevölkerung ins- gesamt
Kultur- und Sachgüter	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Hinzu kommen im Umweltbericht Angaben zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nach- teiligen Auswirkungen der Planung, zur Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung bzw. Nichtdurchführung der Planung, zu den in Betracht kommenden anderweitigen

Planungsmöglichkeiten sowie zur Überwachung der Umweltauswirkungen, die aufgrund des Bauleitplans auftreten können (Monitoring).

B. Umweltrelevante Stellungnahmen

Umweltrelevante Stellungnahmen sind von folgenden Fachstellen eingegangen:

- Landratsamt Pfaffenhofen - Bauleitplanung, 08.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Bodenschutz, 15.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Immissionsschutz, 04.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Brandschutz, 03.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Denkmalschutz, 12.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Wasserrecht, 15.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Kreisheimatpfleger, 25.06.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – fachlicher Naturschutz, 27.06.2024/16.07.2024
- Landratsamt Pfaffenhofen – Verkehrswesen, 22.07.2024
- Staatliches Bauamt Ingolstadt, 20.06.2024
- Regierung von Oberbayern – Höhere Landesplanung, 02.07.2024
- Planungsverband Region Ingolstadt, 24.06.2024
- Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, 09.07.2024
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, 22.07.2024
- Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, 02.07.2024
- Bayerischer Bauernverband, 04.07.2024
- Bund Naturschutz – OG Reichertshofen, 20.07.2024
- Bayernwerk Netz GmbH, 21.06.2024
- Handwerkskammer für München und Oberbayern, 26.07.2024

C. Fachgutachten

Zur Untersuchung von Auswirkungen der Planung wurden folgende Fachgutachten angefertigt:

- Blendschutzgutachten, IFB Eigenschenk GmbH, 29.01.2025
- Bodengutachten, ConSoGeol GmbH & Co. KG, 17.06.2025
- Hydraulische Untersuchung, Dr. Blasy — Dr. Overland Ingenieure GmbH, 24.02.2025
- Artenschutzfachliches Gutachten, Dipl.-Biol. Hans Schwaiger, 02/24

Diese Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegung abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Markt Hohenwart

Hohenwart, den 17.12.2025

gez.

Haindl

1. Bürgermeister

Bekanntmachung über den Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 52 – Klosterberg

„Sondergebiet Strassacker“ und über die frühzeitige Bürgerbeteiligung

I. Der Marktgemeinderat des Marktes Hohenwart hat am 08.12.2025 beschlossen den

Bebauungsplan Nr. 52 – Klosterberg „Sondergebiet Strassacker“

und folgende Grundstücke umfasst: Fl.Nr. 115 (Teilfläche) sowie Teilflächen der Fl.Nr. 116 (ST2043) bzw. Fl.Nr. 114 (Feldweg) jeweils der Gemarkung Klosterberg zu ändern.

Mit der Erarbeitung eines Planentwurfes ist beauftragt worden: Welsch+Egger Landschaftsarchitekten Partmbb, Freising

II. Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Der Planentwurf kann in der Zeit **vom 05.01.2026 bis 09.02.2026 im Rathaus Hohenwart, Marktplatz 2, 86558 Hohenwart, Zi.Nr. 15** eingesehen werden.

Gleichzeitig können der Planentwurf mit Begründung und Umweltbericht auch auf der Homepage des Marktes Hohenwart unter <https://markt-hohenwart.de/bekanntmachungen?ags=09186128> abgerufen werden.

Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Markt Hohenwart

Hohenwart, den 29.12.2025

gez.

Rolnik,

2. Bürgermeister

Erzieherin / Kinderpflegerin (m/w/d) 15-33 Std./Woche

**Kita „St. Johannes der Täufer“
in Weichenried**

Unser familiärer Kindergarten mit zwei Gruppen sucht kompetentes und liebevolles pädagogisches Personal. Unsere Arbeit ist von Wertschätzung, Respekt und gegenseitiger Unterstützung geprägt.

Das haben wir im Gepäck:

- attraktive Vergütung nach ABD (ähnlich TVöD SuE)
- umfangreiche Sozialleistungen
- 30 Tage Urlaub, frei am 24.12/31.12
- jede Menge Spaß in einem super Team
- immer ein offenes Ohr für persönliche Anliegen
- ...und viele tolle Dinge mehr!

Mach mich stark,

damit ich meine Welt erforschen kann!

Tel.: 08443/1872
kita.st.johannes.weichenried@bistum-augsburg.de

Katholische Kitas sind Orte der Herzensbildung.

Darum brauchen wir Dich!







LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Aus dem Rathaus

Kommunalwahl am 08. März 2026 – Möglichkeit zur Eintragung in Unterstützungslisten

Für eingereichte Wahlvorschläge, die zusätzliche Unterstützungsunterschriften benötigen, können sich Wahlberechtigte noch bis Montag, 19. Januar 2026, 12.00 Uhr, im Rathaus, OG, Zi.-Nr.13 in die Unterstützungsliste eintragen.

Das Wahlamt ist bis zum 19. Januar 2026 zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag - Freitag:

07:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag - Mittwoch:

13:30 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag:

13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

zusätzlich:

Samstag, 10.01.2026

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und Donnerstag, 15.01.2026

18:00 bis 20:00 Uhr

Gegen Höchstgebot zu verkaufen



Fundsachen

Am 02.07.2025 wurde auf der Brücke ggü. des Bauhofes ein Handy gefunden.

Am 11.08.2025 wurde auf dem Marktplatz ein Bargeldbetrag gefunden.

Am 12.08.2025 wurde an der Ostendstraße Kleidung gefunden.

Am 28.08.2025 wurde in der Metzgerbräustraße ein Schlüssel gefunden.

Am 15.09.2025 wurde in der Fischerstraße ein Bargeldbetrag gefunden.

Am 15.10.2025 wurde auf den Edeka-Parkplatz ein Schlüssel gefunden.

Am 20.10.2025 wurde in der Kirchstraße ein Staubsauger gefunden.

In der Weltspawoche ist in der Sparkasse ein Spielzeugauto liegen geblieben.

Am 03.11.2025 wurde in Weichenried ein Kraftfahrzeug gefunden.

Am 28.12.2025 wurde auf dem Parkplatz zwischen der Marktkirche und dem Pfarrheim eine Mütze gefunden.

Fundtiere werden in der Tierherberge in Pfaffenhofen abgegeben (08441/490244).

Eine Auflistung der abgegebenen Fundsachen, die von Ihrem Eigentümer abgeholt werden möchten, finden Sie auf unserer Homepage: www.markt-hohenwart.de unter der Rubrik „Leben und Arbeiten“.

Der Recyclinghof hat geänderte Öffnungszeiten Seit dem 01.11.2025:

Montag: 17.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Das Bürgerbüro kann seit 01.08.2025 ausschließlich digitale Lichtbilder annehmen

Die Lichtbilder können ab sofort für eine Gebühr von 6,00 Euro vom Markt Hohenwart elektronisch aufgenommen werden und somit medienbruchfrei in den Antragsprozess übernommen werden. Außerdem können die Lichtbilder für Identitätsdokumente von zertifizierten Fotostudios, ausschließlich in elektronischer Form über gesicherte elektronische Übermittlungswege (Cloud), an das Bürgerbüro übermittelt werden.

Nach unseren Erkenntnissen sind folgende Fotostudios zertifiziert dafür elektronisch biometrische Passbilder zu erfassen, jedoch sind diese Angaben ohne Gewähr:

- dm-Markt
- Fotostudio Krammer in Schrobenhausen
- Fotografie Hammerer in Karlshuld

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Bürgerbüro unter der Telefonnummer 08443 6923 oder per E-Mail an buergerbuero@markt-hohenwart.de

Neues aus der Gemeindebücherei

Unsere Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

Dienstag	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Freitag	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Schulstr. 7, Hohenwart
Grund- und Mittelschule Hohenwart – 1.Stock

Alle Bürger aus Hohenwart, Waidhofen
und Brunnen dürfen die Bücherei kostenfrei nutzen

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr und freuen uns auf zahlreiche Besuche in 2026



MARKT HOHENWART



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Informationen aus dem Landratsamt

Vertragsnaturschutz: Antragsphase vom 14. Januar bis 24. Februar – Jetzt Flächen auf Förderfähigkeit prüfen lassen!

Der Abschluss von Verträgen im Rahmen des Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm ist vom 14. Januar bis 24. Februar 2026 möglich. Aufgrund der auslaufenden Vereinbarungen und dem zu erwartenden hohen Antragsaufkommen bittet die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Pfaffenhofen bereits jetzt um Kontaktaufnahme, um die Förderfähigkeit von bisher nicht geförderten Flächen und die weiteren Fördermöglichkeiten von auslaufenden Vereinbarungen abzuklären.

Landrat Albert Gürtner bezeichnet das Bayerische Vertragsnaturschutzprogramm als ein wichtiges Instrument für die Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie und für den Aufbau des europäischen Schutzgebietsnetzes. „Mit dem Programm werden ökologisch wertvolle Lebensräume, die auf eine naturschonende Bewirtschaftung angewiesen sind, erhalten und optimiert“, so der Landrat.

Landwirte, die im Rahmen des Förderprogramms auf freiwilliger Basis ihre Flächen fünf Jahre nach den Zielen des Naturschutzes bewirtschaften, erhalten für ihre Leistung ein angemessenes Entgelt. Es honoriert die auf Naturschutzziele abgestimmte Bewirtschaftung von Wiesen, Weiden, Äckern und Teichen in ökologisch wertvollen Gebieten.

Wie die Untere Naturschutzbehörde mitteilt, stehen für den Neuabschluss von Maßnahmen mit Verpflichtungsbeginn ab 2026 im Vergleich zu den vergangenen Jahren weniger Haushaltsmittel zur Verfügung, sodass eine Priorisierung der Flächen vorgenommen werden muss.

Auslaufende Vereinbarungen

Alle Vertragsteilnehmer aus dem Jahr 2021, deren Flächen für eine Aufnahme in die neue Förderperiode von 2026 bis 2030 in Betracht kommen, wurden bereits von der Unteren Naturschutzbehörde kontaktiert und um eine Rückmeldung zu dem jeweils angepassten Maßnahmenkonzept gebeten. Basierend auf dieser Rückmeldung erhalten diese Flächenbewirtschafter unaufgefordert das für die endgültige Antragstellung notwendige Bewertungsblatt per Post oder E-Mail zugesandt.

Bisherige Vertragsnehmer, die noch keine Rückmeldung auf eine versandte Abfrage gegeben haben, werden gebeten, diese zeitnah an die Untere Naturschutzbehörde zu übermitteln.

Neuinteressenten

Alle Neuinteressenten können ihre Anfragen zur Flächenbewertung per E-Mail an vertragsnaturschutz@landratsamt-paf.de senden. Die Bewirtschafter erhalten die entsprechende Rückmeldung zur Förderfähigkeit der Fläche und den möglichen Maßnahmen. Sofern eine Förderung gewünscht ist, wird auch in diesem Fall ein entsprechendes Bewertungsblatt ausgestellt. Aufgrund der begrenzten Haushaltsmittel kann jedoch nicht allen Interessenten garantiert werden, dass ihre Flächen für die neue Förderperiode tatsächlich auch berücksichtigt werden.

Finale Beantragung

Die finale Beantragung einer Förderung findet vom 14. Januar bis 24. Februar statt. Vor Beginn des Antragszeitraumes erhalten die Flächenbewirtschafter automatisch eine Rückmeldung der Unteren Naturschutzbehörde. Die im Bewertungsblatt enthaltenen Daten werden zeitgleich elektronisch an das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übertragen. Über den iBALIS-Account können die Bewirtschafter die vereinbarten Maßnahmen noch einmal einsehen und diese final anhand des AUM-Grundantrags bestätigen. Zu beachten ist, dass auch die endgültige Beantragung über den iBALIS-Account bis spätestens 24. Februar durch den Bewirtschafter erfolgen muss.

In der Mehrfachantragsphase 2026 ist dann zusätzlich ein Eintrag der geeigneten Nutzungscodes (NC) bei den für das Vertragsnaturschutzprogramm vorgesehenen Feldstücken erforderlich. Sofern hierzu Fragen auftreten, können diese direkt mit den zuständigen Sachbearbeitern des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten geklärt werden. Auch hinsichtlich der weiteren Möglichkeiten zur ökologischen Bewirtschaftung von Feldstücken im Rahmen des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP) und der aufgrund der Gemeinsamen Agrarreform 2023 in der ersten Säule als Ökoregelungen (ÖR) zu beantragenden Förderungen können die Bewirtschafter direkt mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Kontakt treten.

Ein besonderes Augenmerk sollte bei der Planung der ökologischen Bewirtschaftung von Feldstücken darauf gelegt werden, dass die Maßnahmen aus unterschiedlichen Förderprogrammen (VNP, KULAP, Ökoregelungen) kombiniert werden können, damit bei der zu einem späteren Zeitpunkt erfolgenden Mehrfachantragstellung keine Unstimmigkeiten auftreten. Für Rückfragen steht die Untere Naturschutzbehörde per E-Mail an vertragsnaturschutz@landratsamt-paf.de zur Verfügung.

Christbäume nach den Feiertagen richtig entsorgen

Zur Abgabe von ausgedienten Christbäumen stehen in allen Gemeinden des Landkreises die Wertstoffhöfe bzw. Gartenabfallsammelstellen zur Verfügung. Eine spezielle Christbaumabholung wird daher vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) nicht angeboten.

Bei der Abgabe der ausgedienten Christbäume an den Sammelstellen ist es von Vorteil, wenn die Bäume zerkleinert angeliefert werden, da sie besser transportiert werden können. Grundsätzlich müssen die Bäume aber vollkommen abgeräumt sein. Insbesondere Lametta, das einen hohen Anteil an Blei enthalten kann, würde die Weiterverarbeitung zu Kompost bzw. die Verwertung des Hackselgutes in einem Biomasse-Heizkraftwerk sehr belasten.

Energiesprechstunde im Januar

Die kostenlose Energiesprechstunde des Landkreises Pfaffenhofen findet jeden Montag im Landratsamt in Pfaffenhofen oder zu bestimmten Terminen auch in der Außenstelle Nord des Landratsamts in Vohburg statt.

Im Januar werden folgende Termine angeboten:

Montag, 12. Januar: Landratsamt Pfaffenhofen, ab 17.30 Uhr

Montag, 19. Januar: Außenstelle Nord in Vohburg, 10 bis 12.40 Uhr und 17.30 bis 20.10 Uhr

Montag, 19. Januar: Landratsamt Pfaffenhofen, ab 17.30 Uhr

Montag, 26. Januar: Landratsamt Pfaffenhofen, ab 17.30 Uhr

Eine Anmeldung ist beim Landratsamt unter Tel. 08441 27-399 oder E-Mail an klimaschutz@landratsamt-paf.de möglich.

Kindergartennachrichten



S. Wolfoldus Hohenwart

Ein Tag voller Spannung, Staunen und leuchtender Kinderaugen

Am Freitag, den 5. Dezember, war es endlich soweit: Der lang-ersehnte Besuch des Nikolaus stand im Kindergarten Seliger Wolfoldus bevor.

Schon in den frühen Morgenstunden herrschte eine besondere Stimmung im Haus – die Kinder waren voller Vorfreude, aufgeregte und neugierig, ob der Nikolaus tatsächlich heute zu ihnen kommen würde.

Nach einem gemeinsamen Nikolaus-Frühstück, bei dem alle Gruppen gemütlich beisammensaßen, wurde die Spannung noch größer.

Und dann war er da! Durch die Fenster konnten die Kinder sehen, wie der Nikolaus auf den Kindergarten zuing und schließlich mit ruhigen, freundlichen Schritten eintrat.



Natürlich hatte der Nikolaus auch an die Tradition gedacht: Für jedes Kind brachte er eine prall gefüllte Nikolaussocke mit. Die Freude war riesig, und mit strahlenden Augen nahmen die Kinder ihre Überraschungen entgegen.



Zum Abschied bedankten sich alle Kinder herzlich bei ihm und winkten ihm nach, als er sich auf den Weg machte.

Lieber Nikolaus, danke für deinen Besuch bei uns im Kindergarten. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!



Von Gruppe zu Gruppe besuchte er die Kinder. Überall wurde er herzlich empfangen – mit fröhlichen Nikolaus-Liedern und liebevoll einstudierten Versen, die die Kinder voller Stolz vortrugen. Der Nikolaus nahm sich Zeit, hörte aufmerksam zu und erklärte den Kindern sogar, was eine Myrta ist, die er auf dem Kopf trägt. Außerdem erzählte er spannende Geschichten aus seinem Leben und beantwortete die neugierigen Fragen der Kinder.

Weihnachtszeit im Kindergarten

Im Kindergarten Seliger Wolfoldus ist die Weihnachtszeit in vollem Gange und mit ihr eine Atmosphäre, die Herzen wärmt. Schon beim Betreten des Hauses fällt der sanfte Schein der Lichterketten ins Auge, die Fenster und Gruppenräume in ein festliches Glitzern tauchen. Überall hängen liebevoll gebastelte Sterne, Tannenbäume und kleine Engel, die die Kinder mit großer Begeisterung gestaltet haben.

In den Gruppen strahlen die Adventskränze und schaffen eine warme, weihnachtliche Stimmung. Gleichzeitig erfüllt der Duft frisch gebackener Plätzchen das ganze Haus. Die Adventskinder dürfen mit großer Freude und sichtbarem Stolz die Weihnachtskiste mit nach Hause nehmen.

Darin befinden sich eine kleine gebastelte Schneeflocke, leckere Zimtsterne und eine weihnachtliche Gesichte. So können die Kinder ein Stück der Vorweihnachtszeit mit nach Hause nehmen.



Auch die Proben für die Weihnachtsfeiern laufen bereits auf Hochtouren. Mit sichtbarer Freude üben die Kinder Lieder, Gedichte und kleine Darbietungen ein. Einige der Gruppenweihnachtsfeiern haben sogar schon stattgefunden und sorgten bei Eltern, Kindern und dem Team gleichermaßen für Begeisterung und strahlende Gesichter.



Wir wünschen unseren Familien ein frohes und gesundes neues Jahr 2026 und freuen uns auf einen fröhlichen Kindergartenstart.

St. Johannes Weichenried

Der Nikolaus zu Besuch im Kindergarten

Die Kinder vom Kindergarten St. Johannes durften sich am 04.12.25 über einen ganz besonderen Gast freuen: den heiligen Nikolaus.

Mit großer Aufregung und Vorfreude erwarteten die Kinder seinen Besuch. Der hohe Gast wurde in jeder Gruppe mit einem fröhlichen Nikolauslied begrüßt.



Er erzählte den Kindern die Legende des heiligen Nikolaus – von seiner Güte und seiner Hilfsbereitschaft. Die Kinder lauschten aufmerksam und staunten über die Geschichten, die ihnen der Nikolaus aus seinem Leben erzählte. Natürlich brachte er auch kleine Gaben mit. Jedes Kind erhielt ein Nikolaussäckchen, das mit sichtbarer Freude entgegen genommen wurde. Zum Abschied sangen die Kinder noch ein Lied für den Nikolaus, bevor er sich wieder auf den Weg machte.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben!

Kinderkrippennachrichten

Der Nikolaus war zu Besuch in der Kinderkrippe



Auch dieses Jahr war die Vorfreude auf den Nikolaus wieder ganz groß bei den Krippenkindern. Schon Anfang November starteten die Vorbereitungen für dieses besondere Fest. So wurde fleißig für den Nikolaus gebastelt, ein Lied einstudiert und den religiösen Hintergrund verinnerlicht. All das steigerte die Vorfreude enorm und somit war die Aufregung groß, als es endlich so weit war.

Wie jedes Jahr, besuchte uns der Nikolaus wieder persönlich in der Turnhalle. Dort wurde kräftig das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ eingestimmt. Anschließend gab es für jede Gruppe einen prall gefüllten Sack mit Geschenken darin, über die sich die Kinder natürlich sehr freuten. Nach ein paar netten Worten des Nikolauses, ging er auch schon weiter und beschenkte die Kinder des Kindergartens.



Es war ein sehr aufregender und toller Tag für die Kinder, mit vielen tollen Erinnerungen.

Vielen lieben Dank an Herrn Fahn, der uns auch dieses Jahr wieder einen herzlichen Nikolaus spielte.

Schulnachrichten

Klassenfahrt nach Berlin

Vom 1. bis 5. Dezember unternahmen die Klassen 8m und 9a eine ereignisreiche Bildungsfahrt in die deutsche Hauptstadt Berlin. 35 Schülerinnen und Schüler fuhren gemeinsam mit ihren Lehrkräften Elena Landwehr, Christian Sutner und Doris Tintenherr mit dem Zug in eine Woche voller interessanter Eindrücke.



Auf ihrem Programm standen verschiedene kulturelle Highlights wie der Besuch des Friedrichstadtpalastes und des Showtheaters „Wintergarten“. Die Besuche in Museen wie dem Futurium oder dem Deutschlandmuseum gaben den Jugendlichen spannende Einblicke in die Geschichte, Gegenwart und Zukunft Deutschlands.

Natürlich wurde der Deutsche Bundestag nicht nur von außen angeschaut. Alle Teilnehmenden verfolgten von der Besuchertribüne aus eine Plenardebatte und erhielten so einen direkten Einblick in die Arbeitsweise des deutschen Parlaments.

Anschließend fand ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Christian Moser (CSU) statt. In einer offenen Diskussionsrunde konnten die Jugendlichen Fragen zu aktuellen politischen Themen stellen, die befriedigend beantwortet wurden.



Die Fahrt nach Berlin war ein voller Erfolg und wird den Mädchen und Jungs der Klassen 8m und 9a sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Weihnachtsmusical der Grundschule Hohenwart

Der Weg zur Krippe ist nicht mehr weit – so der Titel des Weihnachtsmusicals, das von der Klasse 3a und dem Grundschulchor der Grund- und Mittelschule Hohenwart aufgeführt wurde.



Die Akteure, Sänger/innen, Flötenkinder sowie die weiteren Instrumentalisten besicherten dem Publikum in der vollbesetzten Aula eine sowohl heitere als auch besinnliche Stunde Innehalten im „Stress“ der Adventszeit.



Geschickt kombinierte Christiane Silberhorn, die sowohl die 3a als auch den Chor leitet und für die Gesamtproduktion verantwortlich zeichnet, alte und neue Weihnachtslieder und bettete diese in die Weihnachtsgeschichte ein.



Am Ende wurden die vielen Stunden, die für Texte auswendig lernen, Lieder einüben, Gesangs- und Stellproben usw. aufgewendet wurden, mit tosendem Applaus belohnt.

Volkshochschule

Noch freie Kurse im Wintersemester in Hohenwart

Backkurse

Kursleitung: Ann-Kathrin Bodamer

Veranstaltungsort: Schulküche der Grund- und Mittelschule Hohenwart, Schulstraße 7, 86558 Hohenwart

- 1. Kinder Backkurs** Kursnummer: 261F6504
Sonntag, 25. Januar 2026 10:00- 12:00 Uhr Preis: 43 €
- 2. Design your Cake** Kursnummer: 261F6504
Sonntag, 08. Februar 2026 14:30- 18:30 Uhr Preis: 53 €
- 3. Pralinen und Trüffel** Kursnummer: 261F6500 Sonntag, 1. März 2026 09:00 - 13:00 Uhr Preis: 63 €
- 4. Kinder & Eltern Schokoladenkurs** Kursnummer: 261F6505 Sonntag, 22. März 2026 10:00 - 12:00 Uhr Preis: 53 €
- 5. Windbeutel & Eclairs** Kursnummer: 261F6501 Sonntag, 19. April 2026 14:30 - 17:30 Uhr Preis: 53 €
- 6. Desserts im Glas** Kursnummer: 261F6502 Sonntag, 26. April 2026 09:00 - 11:30 Uhr Preis: 48 €

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Hohenwart-Tegernbach

Gottesdienstordnung

Samstag, 10.01. - Samstag der Weihnachtszeit

16:00 Tegernbach Rosenkranz

19:00 Eutenhofen Rosenkranz

Sonntag, 11.01. - TAUF DES HERRN

Kollekte für die Pfarrei

10:15 Hoh. Pfarrk. Gemeinsamer Festgottesdienst zum Jahresbeginn mit anssl. Neujahrstreffen in der Pfarrkirche St. Georg, Pfarrgottesdienst

Dienstag, 13.01. - Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

18:00 Göbelsbach Rosenkranz

18:30 Göbelsbach Heilige Messe

Johann u. Maria Schober / Johann Lethmeir / Magdalena Lethmeir, Michael Gürtner 1.JM

18:30 Weichenried Heilige Messe

Josef Eberl JM / Alfred Großhauser

Mittwoch, 14.01. - Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

18:30 Deimhausen Heilige Messe

Christiane, Sophie u. Thomas Reis

18:30 Hoh. Marktk. Heilige Messe

Alfons Kopp JM u. verst. Verw. / Alfons u. Franziska Ilmberger / Walburga Dischner u. Verw.

Donnerstag, 15.01. - Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

18:30 Hoh. Klostk. Heilige Messe

Berta, Lorenz JM u. Josef Schmid / Walburga u. Jakob Lechner, Wadek u. Verw.

18:30 Ehrenberg Heilige Messe

Anton u. Viktoria Hartl, Verw. Treitinger

Freitag, 16.01. - Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

18:30 Freinhausen Heilige Messe

Anna u. Josef Dera u. Verw. / Theresia u. Josef Hackl u. Sohn Robert

18:30 Tegernbach Heilige Messe

Josef Wagner u. Sohn Josef / Remigia Schoberth JM u. Margot Lutz

Samstag, 17.01. - Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

16:00 Tegernbach Rosenkranz

- 17:30 Hoh. Marktk. Vorabendmesse zum 2. Sonntag im Jahreskreis, Feier der Taferinnerung der Erstkommunionkinder 2026, Pfarrgottesdienst
- 18:30 Eulenried Vorabendmesse zum 2. Sonntag im Jahreskreis
Michael Hirschberger, Elt. u. Geschw., Sebastian Hermann
- 19:00 Eutenhofen Rosenkranz

Sonntag, 18.01. - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Kollekte für die Pfarrei
- 08:45 Ehrenberg Heilige Messe
Johann Nießl JM
- 08:45 Deimhausen Heilige Messe
Franz Schweiger JM u. Otto Mahl JM
- 09:30 Freinhausen Wortgottesfeier
- 10:15 Hoh. Pfarrk. Heilige Messe
Theres JM u. Josef Kreitmayr, Jakob u. Anna Dischner / Theresia Kirchenbauer u. Fam. Tintenherr, Kreller u. Kirchenbauer / verst. d. Fam. Hechinger
- 10:15 Euernbach Heilige Messe
Alfred u. Josef Hainzinger u. Elt. / Simon Moll, Ludwig u. Katharina Reisinger u. Xaver Buchberger / Josef u. Elisabeth Pfab, Erich u. Frieda Halmich

Gottesdienste in Steinerskirchen

St. Michael und Mariä Verkündigung

Sonn- und Feiertage: 10.00 Uhr (witterungsbedingt im Freien)

Montag-Freitag: 7.00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Öffnungszeiten für das Pfarrbüro in Hohenwart, 08443/918920

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten für das Pfarrbüro in Tegernbach, 08443/425

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 bis 11.30 Uhr

Bibelkreis bei Regens Wagner - Neue Termine 2026

Seit 25 Jahren treffen wir uns um im Buch der Bücher zu lesen. Aber was sind 25 Jahre?! Seit 2000 Jahren faszinieren die Gleichnisse, die Erlebnisse mit Jesus, sein Leben, seine Botschaft Millionen von Menschen immer wieder von Neuem! Es gibt interessante Anregungen zum Einstieg und Gelegenheit sich von vielen Blickwinkeln aus dem Wort Gottes zu nähern. Jeder bekommt Gelegenheit seine Gedanken beizutragen. Der Austausch ist sehr offen und keiner wird ausgegrenzt. Wir sind ein ökumenischer Kreis der sich auf Menschen freut, die auf der Suche sind und wissen wollen, wie man in unserer Zeit glauben kann.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Bibelkreis: Glauben-Leben-Bibel teilen!

Treffpunkt am Eingang zum „Grünen Saal“ von Regens Wagner Hohenwart, unterhalb der Klosterkirche.

Bitte eigene Bibel mitbringen (wer keine hat – kein Problem!)
Unkostenbeitrag: 3,00 €.

Leitung: Claudia Gabriel, Religionspädagogin, Rohrbach

Nächste Termine, jeweils um 19 Uhr, im Grünen Saal bei Regens Wagner

Freitag, 09. Januar 2026

Freitag, 20. Februar 2026

Freitag, 27. März 2026

Freitag, 24. April 2026

Freitag, 22. Mai 2026

Freitag, 26. Juni 2026

Freitag, 10. Juli 2026

d'Strawanzer spielten beim Gottesdienst in Göbelsbach

Am Sonntag, den 28. Dezember 2025 gestalteten die Strawanzer den Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus in Göbelsbach. Die von Kaplan Peter Gaddam zelebrierte Heilige Messe begleiteten sie mit ausschließlich traditionellen Weihnachtsliedern wie „Es ist ein Ros´ entsprungen“ und „Tochter Zion“.



Es ist bereits zur Tradition geworden, die Messe in Göbelsbach zu gestalten und damit die Weihnachtszeit zu beenden. Die Weihnachts-Strawanzer sind eine speziell für die staade Zeit zusammengestellte Formation, die sehr viele wunderbare Auftritte auf Christkindmärkten, im Seniorenzentrum, beim eigenen Dämmerchoppen am Marktplatz und vieles mehr auf dem Programm hatten. Nach der Messe gab es als Dankeschön bei der Mesnerin von Göbelsbach und ihrer Familie einen Weißwurstfrühschoppen.

Impressum

Mitteilungsblatt für den Markt Hohenwart



Das Mitteilungsblatt für den Markt Hohenwart erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Hentlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Hohenwart Jürgen Haindl,
Marktplatz 1, 86558 Hohenwart/Paar
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs. 1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkosten.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Musikalischer Advent für Hohenwarter Senioren

Der Dezember stand im Seniorenzentrum Hohenwart ganz im Zeichen der Musik. Über mehrere Wochen hinweg durften sich die Bewohnerinnen und Bewohner über eine Reihe besonderer musikalischer Darbietungen freuen, die nicht nur für Abwechslung im Alltag sorgten, sondern vor allem eine stimmungsvolle und gemeinschaftliche Adventszeit ermöglichten. Verschiedene Chöre und Musikgruppen aus der Region bereicherten den Jahresausklang und brachten weihnachtliche Klänge direkt ins Haus.

Den Auftakt machte bereits am 30. November, dem 1. Advent, der christliche Chor Viva Cristo. Mit einer gelungenen Mischung aus traditionellen Advents- und Weihnachtsliedern sowie geistlichen Gesängen schufen die Sängerinnen und Sänger eine feierliche Atmosphäre. Viele Bewohnerinnen und Bewohner sangen bekannte Lieder leise mit oder lauschten aufmerksam den harmonischen Stimmen. Der Auftritt sorgte für einen ruhigen, besinnlichen Einstieg in die Adventszeit und stimmte auf die kommenden Wochen ein.



Bereits einen Tag später, am 3. Advent, war der Liederkranz zu Gast im Seniorenzentrum Hohenwart. Der Chor überzeugte mit viel Engagement und einem fein abgestimmten Programm. Die vertrauten Melodien luden zum Mitsummen ein und weckten bei vielen Bewohnerinnen und Bewohnern Erinnerungen an frühere Weihnachtsfeste, Chöre und gemeinsames Singen. Die warme, herzliche Atmosphäre machte diesen Nachmittag zu einem weiteren besonderen Moment der Adventszeit.



Den Abschluss der musikalischen Reihe bildete am 17. Dezember der Kirchenchor aus Hohenwart. Mit klassischen Kirchenliedern und weihnachtlichen Gesängen rundete der Chor den musikalischen Dezember würdevoll ab. Die Darbietung vermittelte Ruhe, Besinnlichkeit und Gemeinschaft – Werte, die gerade in der Vorweihnachtszeit von großer Bedeutung sind.



Alle musikalischen Beiträge wurden von den Bewohnerinnen und Bewohnern mit großer Freude aufgenommen. Die Konzerte brachten nicht nur weihnachtliche Stimmung ins Haus, sondern stärkten auch das Gefühl von Gemeinschaft, Verbundenheit und Teilhabe am kulturellen Leben der Region. Das Seniorenzentrum Hohenwart blickt dankbar auf einen Dezember voller Musik zurück und bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, die diese besondere Adventszeit möglich gemacht haben.



Am 2. Advent folgte ein besonderes musikalisches Ereignis im Außenbereich: Die Hohenwarter Marktkapelle lud zum traditionellen Adventsanblasen ein. Trotz winterlicher Kälte fanden sich zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Mitarbeitende ein, um den Klängen der Blasmusik zu lauschen. Begleitet von einem wärmenden Lagerfeuer entstand eine ganz besondere Stimmung, die viele an frühere Adventszeiten erinnerte.



Ein weiterer Höhepunkt folgte am 13. Dezember mit dem Auftritt des Männerchors Rauhe Gurgel. Mit kraftvollen Stimmen und einem abwechslungsreichen Repertoire begeisterten die Sänger ihr Publikum. Die Mischung aus bekannten Weihnachtsliedern und traditionellen Chorsätzen fand großen Anklang und sorgte für spürbare Begeisterung im Saal. Besonders die Klangfülle und die sichtbare Freude der Sänger übertrugen sich unmittelbar auf die Zuhörenden.

Am 23. Dezember 2025 feierten die Hohenwarter vor dem Rathaus und ließen sich vom Christkindl verzaubern.



Die Kindertanzgruppe des TSV Hohenwart zeigte Ihren Weihnachtstanz



Die Marktkapelle hat nicht nur für den feierlichen musikalischen Rahmen gesorgt sondern auch für's leibliche Wohl. Die Kindertanzgruppe des TSV Hohenwart zeigte Ihren Weihnachtstanz

Vereine und Verbände



TSV Hohenwart

Papiersammlung

Gemeinsam ins neue Jahr - Papiersammlung für den TSV Hohenwart

Das neue Jahr beginnt mit einer wunderbaren Gelegenheit, gemeinsam etwas Gutes zu tun!

Der TSV Hohenwart lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zur ersten Papiersammlung des Jahres ein. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie ganz konkret dort, wo es am wichtigsten ist: bei unseren Kindern und Jugendlichen.

Ob Zeitungen, Zeitschriften, Bücher (ohne festen Einband) oder anderes Altpapier – jede Spende zählt.



Das gesammelte Papier können Sie am Samstag, den 10.01.2026, einfach bis 9.00 Uhr gut sichtbar an die Straße stellen, den Rest erledigen wir für Sie. Sollte unsere fleißigen Helfer doch einmal etwas übersehen, melden Sie sich gerne bei Lena Kufner (0171 2813080).

Sämtliche Erlöse aus der Sammlung fließen direkt in die Kinder- und Jugendarbeit unseres Vereins und tragen dazu bei, sportliche Angebote, Ausrüstung und gemeinsame Aktivitäten zu ermöglichen. Machen Sie mit und starten Sie mit uns aktiv, solidarisch und engagiert ins neue Jahr!

Der TSV Hohenwart bedankt sich schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit unserem Verein!

Die Jugendleitung



Gesangsverein

Liederkreis Hohenwart

Probe und Einladung zur Mitgliederversammlung

Unsere Gesangsprobe findet jeden Donnerstag im Vereinslokal Gasthof „Metzgerbräu“ statt. Beginn: 19:30 Uhr. Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Die erste Probe im neuen Jahr ist am Donnerstag, den 15.01.2026.

Unsere Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, den 29.01.2026 um 19:30 Uhr im Vereinslokal Gasthof „Metzgerbräu“ statt:

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
 3. Bericht des Schriftführer
 4. Bericht des Kassier
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Bericht des Dirigenten
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Neuwahlen
 9. Wünsche und Anträge
 10. Vorschau
- Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Liederkreis Hohenwart besucht Neumarkt in der Opferpfalz

Der Vereinsausflug für alle Mitglieder findet am Sonntag, den 17. Mai 2026 statt. Die Sänger gestalten den Gottesdienst im Münster St. Johannes, eine gotische Hallenkirche aus dem Jahre 1432. Die Hl. Messe beginnt um 11:00 Uhr. Danach laden die Sänger alle zu einer Weißwurstbrotzeit ein. Bei der anschließenden Stadtführung stellt uns ein Geschichtswandler die sehenswerte Altstadt von Neumarkt vor. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Mit dem Bus fahren wir dann zum Maybach Automobil Museum, in dem die Geschichte des Maybach-Motorenbaus und seiner Fahrzeuge erzählt wird und wir die Fahrzeugmodelle der Jahre 1922-1941 bestaunen können. Auf der Rückfahrt von Neumarkt kehren wir zum Abendessen im Hotel-Gasthof Schatterhofer in Beilngries ein. Bei passendem Wetter können wir im wunderschönen Biergarten verweilen. Weitere Einzelheiten und Rückfragen beantwortet Peter Brendel: Tel. 08443 916230



Kath. Frauenbund Hohenwart

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Frauenfrühstück, Neuwahlen und Satzungsänderungen

Am Samstag, den **07. Februar 2026**, treffen wir uns um **9.00 Uhr** im Pfarrheim Hohenwart zum Frühstück mit anschließender Jahreshauptversammlung mit Satzungsänderung und Neuwahlen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschluss Neufassung der Satzung
7. Neuwahlen des Vorstands-Teams
8. Berufung des Geistlichen Beirates
9. Vorschau auf das Jahresprogramm
10. Wünsche und Anträge

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt wird die Änderung der Satzung sein. Diese Anpassungen erfolgen aufgrund verbindlicher Beschlüsse des KDVB-Bundesverbandes sowie auf Basis von Vorschlägen des Diözesanvorstandes.

Gerne stellen wir Ihnen die überarbeitete Mustersatzung vorab zur Verfügung - inklusive einer Gegenüberstellung des bisherigen und des neuen Satzungstextes.

Bitte fordern Sie die Unterlagen bei Interesse per E-Mail oder telefonisch an:

e.molitorhirner@gmail.com
08443/8722

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen, wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Anmeldungen bitte bei Daniela Thurner (08443/8720) oder Elke Molitor-Hirner (08443/8722)

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Das Frauenbund-Team

Freie Wählergruppe e.V. 1990

Wahlveranstaltungen der Freien Wähler Hohenwart zur Kommunalwahl 2026

Liebe Wählerinnen und Wähler der Marktgemeinde Hohenwart, am Sonntag, den **08. März 2026** finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Im Vorfeld wollen wir die **Freien Wähler Hohenwart** Sie hierzu zu Wahlveranstaltungen im nahezu gesamten Gemeindegebiet einladen.

Unter dem Motto „**Live vor Ort**“ haben Sie hierbei die Möglichkeit, unseren aktuellen Bürgermeister und Bürgermeisterkandidaten **Jürgen Haindl** näher kennenzulernen und Fragen zur Zukunft der Marktgemeinde zu stellen. Überdies wird sich unserer **engagiertes Kandidatenteam** aus 6 Frauen und 10 Männern kurz persönlich vorstellen.

Starten werden wir unsere Veranstaltungsreihe am Dienstag, den 13.01.2026 um 19:00 Uhr im Gasthaus Sedlmayr in Weichenried, gefolgt von Mittwoch, dem 14.01.2026 um 18:00 Uhr im Grünen Saal in Klosterberg. Den Abschluss der ersten Woche bildet am Donnerstag, den 15.01.2026 um 19:00 Uhr die Veranstaltung im Pfarrhof in Deimhausen.

Über einen aufschlussreichen Austausch mit möglichst vielen interessierten Bürgern würden wir, das Kandidatenteam der Freien Wähler Hohenwart und Bürgermeister Jürgen Haindl uns sehr freuen!



Nachbarschaftshilfe - Treff ab 60

TREFF AB 60 TREFF AB 60 TREFF AB 60

Herzliche Einladung

an alle Frauen und Männer ab 60 Jahren aus dem Gemeindebereich und der Pfarreiengemeinschaft Hohenwart zu einem gemütlichen Nachmittag am

Mittwoch, 21. Januar 2026

SIE bedienen sich am Kuchenbuffett –

WIR servieren Ihnen Kaffee und Getränke im Pfarrheim St. Georg, Hohenwart, **ab 14.00 Uhr**.

Sie haben keine Fahrgelegenheit?

Wir holen Sie von zu Hause ab.

Bitte melden bei H. Mertl, Tel. 08443-8240

TREFF AB 60 TREFF AB 60 TREFF AB 60 TREFF AB 60

BBV Landfrauen Pfaffenhofen ad.Ilm

Einladung

TAG DER JUNGEN LANDFRAU – LACHEN IST DIE BESTE MEDIZIN – LACHYOGA

Veranstaltungstermine:

1. Termin: Mittwoch, 14. Januar 2026

Gasthaus Schrott Engelbrechtsmünster

9.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Anschließend Frühstücksbüfett (Kosten 18,00 Euro pro Person)

10.30 Uhr Vortragsbeginn

Online Anmeldung unter www.bibebey.de/@27029168

Anmeldeschluss: Donnerstag, 8. Januar 2026

2. Termin: Mittwoch, 28. Januar 2026

Gasthaus Neumeir Uttenhofen

18.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Anschließend Brotzeitbüfett (Kosten 19,90 Euro pro Person ohne Getränke)

19.30 Uhr Vortragsbeginn

Online Anmeldung unter www.bibebey.de/27029169

Anmeldeschluss: Donnerstag, 22. Januar 2026

Oder bei der jeweiligen Ortsbäuerin

Referentin: Gaby Piepenstock, die Glückliche Entscheidung

Teilnehmergebühr: 3,00 Euro

Die Anmeldung gilt als verbindlich.

Bei Nichterscheinen erlauben wir uns, etwaige Kosten in Rechnung zu stellen.

BBV Bildungswerk

Veranstaltung: Burnout, Depression ... Wie komme ich da wieder raus?

Die Veranstaltung findet statt am

Donnerstag, 22. Januar 2026 um 19.30 Uhr

im V-Heim, Leithöhe 1

85301 Schweitenkirchen

Als Referent konnte Herr Christoph Rothhaupt gewonnen werden. Er ist Landwirtschaftsmeister und Familienberater in Ausbildung. In seinem Vortrag erläutert er, wie er in eine Depression geraten ist.

Sie erfahren, wie es ihm gelungen ist, nach langen Leidensjahren die Depression zu verlassen, so dass er heute anderen Hilfe bietet.

Die Veranstaltung ist öffentlich und für jedermann/-frau zugänglich.

Die Teilnehmergebühr beträgt 3,00 Euro. Anmeldungen sind online unter www.bibebey.27029100 bis Montag, 19. Januar 2026 erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

BBV Landfrauen Deimhausen

Einladung zur Veranstaltung Schnelles Fingerfood: Süß und herzhaft Planung und Zubereitung

Ob für Partys, Brunch, Familienfeste oder das gemütliche Beisammensein – Fingerfood ist immer ein Genuss! Bei dieser Kochvorführung erfahren Sie wie Sie herzhaftes Häppchen und süße Leckereien, die mit einem Happs ohne Besteck in den Mund verschwinden zuzubereiten.

Sie lernen vielseitige Fingerfood Ideen für eine kreative Zubereitung, attraktive Präsentation und einfache Rezepte zum Nachmachen kennen.

Veranstaltungstermin: Samstag, 24. Januar 2026, 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Referentin: Maria Hammerschmid, Meisterin der Hauswirtschaft
Veranstaltungsort: Grund- und Mittelschule Hohenwart, Schulküche, Schulstraße 7, 86558 Hohenwart

Teilnahmegebühr: 25,00 € pro Person inkl. Lebensmittelkosten
Anmeldung/ Anmeldeschluß

Ortsbäuerin Silvia Niedermeier – Tel. 08443 1407

stellv. Ortsbäuerin Petra Huber – Tel. 08443 919051

oder über die WhatsApp Gruppe

Anmeldeschluß: Freitag, 16.01.2026

Wir freuen uns über alle Frauen jeden Alters, auch die Jugend ist herzlich eingeladen.



Paarschützen Freinhausen

Jahreshauptversammlung mit Königsproklamation 2026 Einladung

Am **Samstag, den 24.01.2026 findet um 19:30 Uhr** unsere Jahreshauptversammlung mit Königsproklamation im Dorfheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge
8. Ehrungen
9. Königsproklamation

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



JuuKi Hohenwart

EINLADUNG ZUM FRÜHJAHRBASAR

JuuKi
Jugend und Kinder e.V.

HOHENWART

Liebe Eltern, Familien und Freunde,

Wir laden Euch herzlich zu unserem Frühjahrsbasar ein.

Verkauft werden Frühjahr- und Sommerbekleidung, Spielzeug, Babyausstattung, Umstandsmode und vieles mehr...

inkl. Rahmenprogramm

WANN
21.02.2026
Start: 10:00 Uhr

WO
Grund- und Mittelschule Hohenwart
Schulstraße 7
86558 Hohenwart

Schwangereneinkauf mit gültigem Mutterpass und einer Begleitung ab 09:30 Uhr.

Heilerzinkauf findet am 20.02.2026 von 20:00 - 21:00 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF
[HTTPS://JUUKI-HOHENWART.DE/BASAR](https://juuki-hohenwart.de/basar)

Der gesamte JuuKi Jugend und Kinderverein e.V. freut sich auf Euch!

Obst- und Gartenbauverein Lindach-Eulenried-Weichenried

Jahresversammlung

Liebe Mitglieder, am Mittwoch, den 04. Februar 2026, findet um 19 Uhr unsere Jahresversammlung im Gasthaus Kreitmayr in Lindach statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht 2025
2. Kassenbericht
3. Vorschau 2026
4. Vortrag: Des Gärtners größter Feind
5. Wünsche und Anträge

Unser Referent, Peter Gasteiger, hält uns einen Vortrag über „des Gärtners größten Feind“ Tipps und Tricks zur praxisnahen Schneckenbekämpfung.

Ein Problem mit dem sicher viele zu kämpfen haben.

Dazu sind alle Mitglieder mit Partner sowie Interessierte herzlich eingeladen.



Freiwillige Feuerwehr Seibersdorf

FFW Kalender 2026



Der Verkauf für den FFW Kalender 2026 läuft ja bereits. Der Kalender kann von jedermann erworben werden. So lange der Vorrat reicht.

Der Kalender kostet 5,00 EUR pro Stück und kann bei folgenden Stellen abgeholt werden:

KFZ Claus Burghardt in Thierham

Gasthaus Ernst Perschl in Thierham

Gasthaus Ludwig Schrödl in Seibersdorf

Andreas Kramer im Büro oder Privat

Danke an alle Käuferinnen und Käufer schon mal vorab!

Vergelt's Gott sagt die Vorstandschaft



Krieger- und Soldatenverein Freinhausen

Vorankündigung Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 25.01.2026 findet unsere Jahreshauptversammlung nach dem Gottesdienst gegen 10.00 Uhr im Dorfheim statt.



Schützenverein Bergschützen Lindach

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, den 14.01.2026 um 19:30 Uhr findet im Vereinslokal Kreitmayr unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
 3. Jahresbericht des Vorstands
 4. Kassenbericht
 5. Bericht der Kassenprüfer u. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Jahresbericht des Sportleiters
 7. Jahresbericht der Jugendleiterin
 8. Jahresbericht der Damenleiterin
 9. Jahresbericht der Pistolenschützen
 10. Ehrungen
 11. Neuwahlen
 12. Wünsche und Anträge
- Um zahlreiche Beteiligung bittet die Vorstandschaft



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

Omnibusbetrieb Zinsmeister - Inh. Robert Zinsmeister - Tel: 08443-91600
Hohenwart-Pörnbach-Pfaffenhofen und zurück

gültig ab 01.09.2019

	1-5	1-5*	1-5	1-5	1-5	1-5	6	6	ab	an	1-5	1-5*	1-5	1-5	1-5	6	6	
6.30	-	-	9.15	14.01	16.05	17.35	8.48	10.48	Hohenwart-VR Bayern Mitte	↕	13.03	-	16.05	17.35	18.35	9.40	11.40	
6.31	-	-	9.16	14.02	16.06	17.36	8.49	10.49	Hohenwart-Siedlung		13.02	-	16.04	17.34	18.34	9.39	11.39	
6.33	-	-	9.18	14.04	16.08	17.38	8.51	10.51	Thierham-BHST		13.00	-	16.02	17.32	18.32	9.37	11.37	
6.35	-	-	9.20	14.06	16.10	17.40	8.53	10.53	Eulenried-Abzwg. B300		12.58	-	16.00	17.30	18.30	9.35	11.35	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Weichenried-BHST Ortsmitte		12.57**	-	15.59**	17.29**	18.29**	-	-	
6.37	-	-	9.22	14.08	16.12	17.42	8.55	10.55	Weichenried-BHST B300		12.56	-	15.58	17.28	18.28	9.33	11.33	
6.38	-	-	9.23	14.09	16.13	17.43	8.56	10.56	Kreut-BHST		12.55	-	15.57	17.27	18.27	9.32	11.32	
-	-	6.30*	-	-	-	-	-	-	Deimhausen-BHST		-	13.08*	-	-	-	-	-	-
-	-	6.35*	-	-	-	-	-	-	Freinhausen-BHST		-	13.03*	-	-	-	-	-	-
-	-	6.38*	-	-	-	-	-	-	Pörnbach-Alte Post		-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	6.42*	-	-	-	-	-	-	Puch-BHST	-	12.56*	-	-	-	-	-	-	
6.45	-	6.45*	9.25	14.11	16.15	17.45	8.58	10.58	Pörnbach-Alte Post	12.53	12.53*	15.55	17.25	18.25	9.30	11.30		
6.46	-	-	9.26	14.12	16.16	17.46	8.59	10.59	Pörnbach-Münchner Straße	12.52	12.52*	15.54	17.24	18.24	9.29	11.29		
6.48	-	-	9.28	14.14	16.18	17.48	9.01	11.01	Raitbach-Abzwg. B13	12.50	-	15.52	17.22	18.22	9.27	11.27		
6.50	-	-	9.30	14.16	16.20	17.50	9.03	11.03	Strasshof-BHST	12.48	-	15.50	17.20	18.20	9.25	11.25		
6.52	-	-	9.32	14.18	16.22	17.52	9.05	11.05	Eckersberg-Abzwg. B13	12.46	-	15.48	17.18	18.18	9.23	11.23		
6.54	-	-	9.34	14.20	16.24	17.54	9.07	11.07	Haimpertshofen-BHST	12.44	-	15.46	17.16	18.16	9.21	11.21		
6.56	-	-	9.36	14.22	16.26	17.56	9.09	11.09	Heißmanning-Abzwg. B13	12.42	-	15.44	17.14	18.14	9.19	11.19		
6.57	-	-	9.37	14.23	16.27	17.57	9.10	11.10	Pfaffenhofen-Schwimmbad	12.41	-	15.43	17.13	18.13	9.18	11.18		
6.58	-	-	9.38	14.24	16.28	17.58	9.11	11.11	Pfaffenhofen-Hauptplatz	12.40	-	15.42	17.12	18.12	9.17	11.17		
7.00*	-	7.00*	-	-	-	-	-	-	Pfaffenhofen-Gymnasium	-	12.38*	-	15.30A	16.55A	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Pfaffenhofen-Realschule	12.38*	12.38*	-	-	-	-	-	-	
7.03	-	-	9.40	14.26	16.30	18.00	9.13	11.13	Pfaffenhofen-Bahnhof	ab	-	-	15.40	17.10	18.10	9.15	11.15	

1 = Montag
2 = Dienstag
3 = Mittwoch
4 = Donnerstag
5 = Freitag
6 = Samstag

* nur an Schultagen
A 1-4 an Schultagen
** Bei Bedarf nur zum Aussteigen

Kein Linienverkehr an Feiertagen und am 24. und 31.12.!



9153

Pörrnbach - Hohenwart - Schrobenhausen
und zurück



Gültig ab 09.01.23

Fahrplanauskunft unter Tel. 0821/5021515, info-ingolstadt@rba-bus.de

→	Montag - Freitag										Sa
	2412	2414	2424	2410	2408	2416	2418	2420	2446		
Kurs VERKEHRSMITTEL VERKEHRSHINWEIS	S		S	S	S	S	S		2446	Sa	
Pörrnbach, Gh. Post Oberkreut, Kreut Weichenried Eulenried Thierham Hohenwart, Siedlung Hohenwart, Hopfenhalle Schenkenau, St 2043 Schenkenau, Schloßweg Waidhofen, Ostendstr. Waidhofen, Kirche Waidhofen, Schule Waidhofen, Hofmarkstraße Mühlried, Ingolstädter Straße Schrobenhausen, Bahnhof (Steig 2) Schrobenhausen, Knabenrealschule Schrobenhausen, Grundschule Schrobenhausen, Omnibusf. (Steig 1)	07.18										
	07.20										
	07.22										
	07.25										
	07.27										
	07.29										
	07.30		07.36		12.03	13.03	15.58	17.03	08.03		
	07.32	07.38									
	07.36				12.06	13.06	16.01	17.06	08.06		
	07.37				12.10	13.10	16.05	17.10	08.10		
				07.40	12.11	13.11	16.06	17.11	08.11		

ZEICHENERKLÄRUNG: **S** = nur an Schultagen **☞** = hält nur zum Aussteigen **☞☞** = Kleinbus, keine Beförderung von Gruppen



Wolfgang Männer Bestattungsinstitut

- Bestattungsvorsorge
- 24h-Rundumbetreuung
- alle Friedhöfe weltweit
- TÜV-zertifiziert

24h-Tel 08453 3445035
Reichertshofen • Gartenstraße 2a
Zentrale Ingolstadt • Tel 0841 955890
Unterhaunstädter Weg 17
www.wolfgang-maenner.de

ORIGINAL - Familientradition seit 1968

über 50 Jahre
BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT



fit+
5 MONATE FÜR 5€ PRO MONAT
JETZT STARTEN & 155€ SPAREN!

Nimm deine Vorsätze ernst - starte jetzt bei fit+ Hohenwart!
Trainiere die ersten 5 Monate für 5,- € im Monat in deinem Studio vor Ort. Moderne Geräte, starke Motivation und dein perfekter Start ins neue Jahr.
Jetzt anmelden und durchstarten!
hohenwart.fitplus-club.de

KACHELÖFEN - HEIZKAMINE
KAMINÖFEN - HERDE
PELLETÖFEN



Lothar Maier

MEISTERBETRIEB

Göbelsbacher Straße 4 • **85276 Tegernbach**
Telefon 08443 493
fliesen.maier@tegernbach.de • www.lothar-maier.de

Wir **GESTALTEN** und **DRUCKEN** Ihre Wahlwerbung zur Kommunalwahl 2026



Bauzaunbanner
ab 36,80 €

1.000 Flyer
DIN A5 - 34,14 €

Einfach online bestellen auf
www.LW-Wahlhelfer.de
Preise inklusive MwSt. und Versand

 LW-wahlhelfer.de

📍 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim ✉ info@lw-flyerdruck.de ☎ 09191 72 32 88

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.


Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17/ -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr




LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723260
Fax. 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

... seit über 20 Jahren

*Ihr zuverlässiger Fachmann in Sachen Qualität***Christian Stix**

Talstraße 25a · 86558 Deimhausen
 Telefon: 0 84 43 / 9 17 82 20 · Mobil: 01 73 / 3 80 23 28
 eMail: c.stix@freenet.de

Trockenbau · Umbau · Sanierung · Abbruch · Putzarbeiten · Bautenschutz



Thomas Holzmayr
 Malermeister

Lindenstr. 14, 86579 Waidhofen

Tel. +49-(0)8443 / 9164 01 Mobil +49-(0)160 / 9016 5497
 e-mail: info@malermeister-holzmayr.de
 www.malermeister-holzmayr.de

mooFit
 together

Kleinhohenried 30 a
 86668 Karshuld
 www.mooFit.de
 oder
 08454-913662

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 11.01.26

von 12 bis 15 Uhr

spare bis zu
260 €

Starte **AKTIV** ins neue Jahr,
 komme vorbei und
 sichere Dir unser
Überraschungsangebot!*

Limitiert auf 20 Mitgliedschaften

* Nur für Neukunden
 von 11.01.26

Sauna

Fitness

Therapie

Kurse

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

- Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
- Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Strom für die Region
**Oberbayerisch.
 Obergünstig.**

**JETZT
 WECHSELN!**



SWI RegioVolt - Ihr preiswerter Strom aus der Region für die Region

CO₂-neutral, vor Ort erzeugt und jetzt noch günstiger: Das ist der SWI-Strom mit Herz für die Heimat. Berechnen Sie online Ihren Preisvorteil!

Besser ganz nah.

www.sw-i.de/swi-regiovolt

SWI
 STADTWERKE
 INGOLSTADT